

# Eine unbeugsame Frau Margarete Mitscherlich

im Gespräch mit Kathrin Tsainis und Monika Held

im

**Iverl-äg**

# Inhalt

## EINLEITUNG

Auf der Suche nach Wahrheit

11

## 1. KAPITEL

Über die Liebe und die Kunst, ein Paar zu sein

25

Gluck ist Arbeit - Alexander Mitscherlich: die große Liebe zu einem  
verheirateten Mann - Eine ledige Mutter zwischen Kind und  
Beruf- Die schwere Trennung vom Sohn - Endlich heiraten können,  
endlich eine Familie sein - Wie viel Freiheit braucht die Liebe? -  
Ein Paar, ein Beruf - Beziehungszündstoff Sex - Die Sehnsucht  
nach dem idealen Partner

## 2. KAPITEL

Von Kindern, Werten und dem deutschen  
Rabenmutter-Mythos

77

Erziehung muss zum Nachdenken anregen - Hass und Angst: Jugend  
im Nationalsozialismus - Warum Ratgeber nur bedingt helfen -  
Bin ich eine gute Mutter? - Frauen und ihre blödsinnigen  
Schuldgefühle - Von Geburtenraten, Elterngeld und Vätermönaten -  
; Kann man Kinder jenseits tradierter Rollenvorstellungen erziehen?

### 3. KAPITEL

#### Die »First Lady der deutschen Psychoanalyse«

115

Der Weg zum Glück - Freuds Leistungen, Freuds Irrwege -  
Die Höllenfahrt der Selbsterkenntnis - Die schwierige Beziehung  
zwischen Analytiker und Patient - Psychoanalyse: eine umstrittene  
Disziplin - Die Aufarbeitung der Nazizeit - Frauen und beruflicher  
Erfolg, Frauen und Macht - Was können Männer und Frauen  
voneinander lernen?

### 4. KAPITEL

#### Der Kampf um Gleichberechtigung oder warum Männer doch nicht an allem schuld sind

163

Angela Merkel und weshalb die Zukunft weiblich sein muss - Was  
heißt »emanzipiert«? - Freud: ein Wegbereiter der Frauenbewegung -  
Wie ich Feministin wurde - Sinn und Unsinn des Radikal-  
feminismus - Alice Schwarzer, Freundin und Weggefährtin -  
Der ewige Zwang, schön zu sein - Die Emanzipation: ein Irrtum? -  
Völlige Gerechtigkeit gibt es nicht

### 5. KAPITEL

#### Eine unbeugsame Frau

209

Last und Lust des Älterwerdens - Was kommt nach dem Tod? -  
Ich will selbstständig bleiben! - Die Kunst, realistisch zu sein - Sex,  
die Hauptsünde meiner Kindheit - Wenn ich noch mal neu  
anfangen könnte ... - Von Abschieden und Trauer - Und kein  
Bauarbeiter pfeift mehr hinterher - Eitelkeit als Selbst-  
erhaltungstrieb - Eine deutsche Patriotin - Der Sinn des Lebens

Bildnachweis

254